

mic AG, München
Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019

Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre,

als Vorsitzender des Aufsichtsrats der mic AG erstatte ich Ihnen dieses Jahr den Bericht über die Aufsichtsratsarbeit für das Geschäftsjahr 2019. Im Fokus stehen dabei insbesondere die Zusammenarbeit mit dem Vorstand, die Beratungsschwerpunkte in den Sitzungen des Aufsichtsrates sowie die Jahresabschlussprüfung.

Der Aufsichtsrat hat die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben mit Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit wahrgenommen und den Vorstand kontinuierlich beratend begleitet und überwacht. Grundlage hierfür waren die Berichte des Vorstands in schriftlicher und mündlicher Form. Der Aufsichtsrat stand in einem regelmäßigen Informationsaustausch mit dem Vorstand und hat sich von diesem über die Lage des Unternehmens und seiner Portfoliogesellschaften regelmäßig und umfassend informieren lassen.

Im Aufsichtsrat der mic AG gab es im Geschäftsjahr 2019 keine Veränderungen. Mitglieder des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2019 waren Herr Dr. Jürgen Gromer (Vorsitzender), Herr Ernst-Wilhelm Frings (stellv. Vorsitzender) und Herr Dr. Christoph Ludwig. Eine Änderung der Geschäftsordnung des Aufsichtsrates erfolgte im Geschäftsjahr 2019 nicht.

Im Geschäftsjahr 2019 fanden insgesamt zehn Aufsichtsratssitzungen, davon sechs im ersten und vier im zweiten Halbjahr, mit teilweiser telefonischer Teilnahme einzelner Mitglieder, statt. Der Vorstand wurde zu den Aufsichtsratssitzungen hinzugezogen, wann immer dies erforderlich war. Beratungen zu aktuellen Themen und Fragestellungen fanden zusätzlich in Telefonkonferenzen statt. Zwischen dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats und dem Vorstand der mic AG gab es regelmäßige Gespräche zum Informationsaustausch über wichtige Themen betreffend die Gesellschaft.

Gegenstand der Sitzungen des Aufsichtsrats war immer die aktuelle Geschäftslage des Unternehmens und der Beteiligungsgesellschaften, die eingehend mit dem Vorstand besprochen wurde. Vor allem in den Präsenzsitzungen wurde insbesondere die finanzielle und wirtschaftliche Situation der mic AG und der Beteiligungsgesellschaften umfassend erörtert. Die Berichte des Vorstands wurden dabei ausführlich erörtert und geprüft. In seiner Sitzung vom 15.01.2019 hat der Aufsichtsrat dem Vorgehen des Vorstands, die erforderlich gewordene Änderung der Jahresabschlüsse für die Geschäftsjahre 2015 bis 2017 vorzunehmen, zugestimmt. In der Aufsichtsratssitzung vom 10.05.2019 hat der Aufsichtsrat die korrigierten Jahresabschlüsse für die Geschäftsjahre 2015 bis 2017 geprüft und gebilligt und damit die geänderten Jahresabschlüsse für die Geschäftsjahre 2015 bis 2017 final festgestellt.

In der Aufsichtsratssitzung vom 30.09.2019 wurde im Rahmen der Besprechung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2018 die aktualisierte Finanzplanung für das Jahr 2019 und 2020 besprochen und akzeptiert. Der Jahresabschluss der mic AG zum 31.12.2019

wurde nach den Regeln des Handelsgesetzbuches vom Vorstand aufgestellt. Der Abschlussprüfer, die RSM GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Düsseldorf, hat den Jahresabschluss der mic AG zum 31.12.2019 geprüft und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Aufsichtsrat hat den geprüften Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2019 in der Sitzung des Aufsichtsrats am 29.06.2020 auf Basis von Erläuterungen des Vorstands ausführlich diskutiert. Nach eigener Prüfung wurde der Jahresabschluss vom Aufsichtsrat ohne Einwendungen in der vorliegenden Form gebilligt und ist damit gemäß § 172 Aktiengesetz festgestellt.

München, im November 2020



Dr. Jürgen Gromer
Vorsitzender des Aufsichtsrates der mic AG